

das Anbringen von Fußbändern, welche mit den Drempelstreben überschnitten werden können. Die Firstpfette ist in üblicher Weise angebracht und durch Pfosten unterstützt.

Auch hier dürfte es sich empfehlen, die stützenden Wände lothrecht zu stellen, die steilen Dachflächen aber durch besondere Sparren zu bilden, welche sich unten und oben gegen Pfetten stützen (Fig. 295).

Fig. 294.

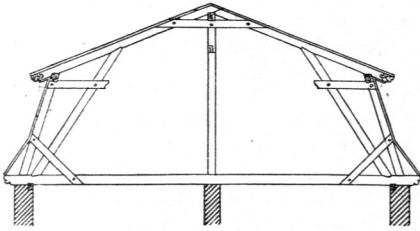


Fig. 295.

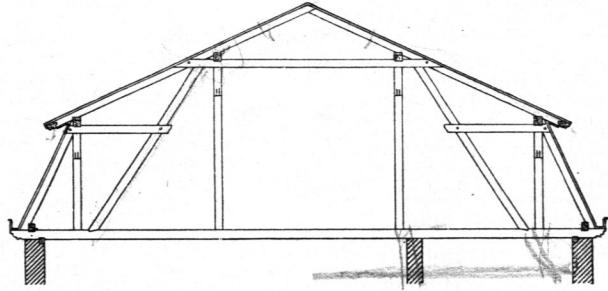
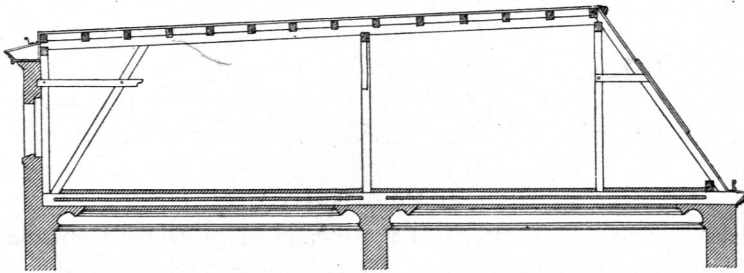
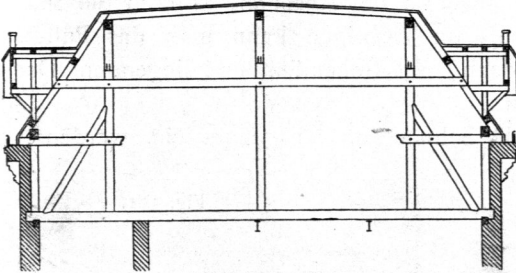
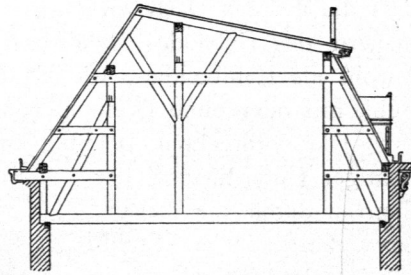
Fig. 296<sup>152)</sup>.

Fig. 297.

Fig. 298<sup>153)</sup>.

Von der Gardeschützen-Caferne zu Berlin<sup>152)</sup>.

Ein Dach mit schräger Begrenzung an der einen und lothrechter Begrenzung an der anderen Seite zeigt Fig. 296<sup>152)</sup>; die stützenden Pfostenwände sind lothrecht; die eigentliche Dachfläche ist sehr wenig geneigt.

<sup>152)</sup> Nach: Zeitfchr. f. Bauw. 1887, Bl. 59 u. 1891, Bl. 38.

<sup>153)</sup> Nach: WANDERLEY, G. Die Constructionen in Holz. 2. Aufl. Halle 1877. S. 223.